



Newsletter 18/2012

1. Okt. 2012

Liebe Tanzinteressierte!

Hier wieder aktuelle Informationen für Euch!

Lieben Gruß,

Elisabeth Cartellieri, Katharina Dilena, Veza Fernandez-Wenger, Christina Medina und Alina Stockinger

PERFORMANCES:

1. TANZ NITE1 am Mittwoch, 10. Oktober 2012, 20 Uhr
2. We are Ready, We are Strong am Samstag dem 6. Oktober um 15 Uhr; Wildlaks
3. Tanz und Performance im steirischen herbst: Doris Uhlich, Young Jean Lee und La Pocha Nostra
4. Tanz anTasten; 12. und 13. Oktober 2012, Theater am Lend

WORKSHOPS:

1. TANZIMPROVISATION mit ALEXANDERTECHNIK
2. Tanz & Gesundheits - Treff
3. INTENSIV WORKSHOP - AFRIKANISCHER TANZ MIT LIVE-MUSIK; 3. und 4. 11.2012
4. BIODANZA
5. CLOWNKURS mit Sergi Estebanell im Dezember
6. KALARI FÜR KINDER (7-11 Jahre)
7. Offenes und Freies Clown Training

AUSSCHREIBUNG / ANDERE:

1. 17th International Solo-Dance-Theatre Festival Stuttgart 2013: Call
2. Tanzabteilung an der Konservatorium Wien Privatuniversität. TAG DER OFFENEN TÜR
3. Plesni Teater Ljubljana: open call for the selection of a choreographic debut

PERFORMANCES:

1.

TANZ NITE1 am Mittwoch, 10. Oktober 2012

Auch in dieser Spielzeit wird die erfolgreiche TANZ NITE-Serie unter der launigen und informativen Moderation von Ballettdirektor Darrel Toulon fortgesetzt. Einmal im Monat bieten die Mitglieder der Tanzkompanie der Oper Graz Raritäten auf der wieder eröffneten Studiobühne. Weiterhin bestehen diese aus einer Mischung von live getanzten Ausschnitten des Repertoires, Improvisationen, Interviews und Gastauftritten von Tänzern, Musikern oder Sängern.

In der TANZ NITE1 am Mittwoch, 10. Oktober 2012, 20 Uhr, präsentieren sich die neuen Mitglieder der Kompanie: Claudia Fürnholzer (A), Aonghus Hoole (GB), Claire Piquemal (F), Albert Garcia (Esp) und Yiyi Wang (A). Sie alle können bereits Erfahrungen mit namhaften Choreographen des zeitgenössischen Tanzes vorweisen (wie z.B.: Sidi Larbi Cherkaoui, Alexander Ekman, Ohad Naharin, Gary Stewart).

Als Besonderheit in dieser Saison werden ab November drei TANZ NITES von international beachteten Gastchoreographen mit der Tanzkompanie als "works-in-a-week" (also in einer Woche!) erarbeitet. Zu Gast werden sein: Natalja Horecna (heuer im Sommer bei Impulstanz), Itamar Serussi, Rosana Hribar und Gregor Lustek. So werden rund um die Premiere von CELEBRATING SACRE spannende Neudeutungen von Schlüsselwerken des Tanzes vom Beginn des vergangenen Jahrhunderts entstehen: „Feuervogel“, „Petruschka“, „Le Spectre de la Rose“. Jede dieser TANZ NITES wird dreimal zu sehen sein.

2.

Liebe Tanz- und Musikinteressierte!

Die Performancegruppe Wildlaks lädt zur Premiere ihrer internationalen Musik- und Tanzproduktion

We are Ready, We are Strong

am Samstag dem 6. Oktober um 15 Uhr im Rahmen des Premierenfestivals werkSTATT 2.12 im Handwerkshof in Oberzeiring. Eintritt frei.

Produktion: Performancegruppe Wildlaks

Choreographie: Annika Luschin

Komposition: Lars Skoglund

Tanz: Annika Luschin und Sara Lanner

Musik: Lars Skoglund

Dramaturgie: Lorenz Kabas und Eva Brunner

Kostümdesign: Annika Luschin, Sara Lanner, Lars Skoglund

In Koproduktion mit: Festival werkSTATT 2.12 / theaterland steiermark

Unterstützt von: Norwegian Ministry of Foreign Affairs, Music Information Centre Norway, Statens kunstnerstipend und Land Steiermark Kultur

Wildlaks untersuchen gemeinsam mit dem Publikum die Wirkung von Rhythmus, Musik und Tanz als Medizin gegen Angst. Sie tauchen ein in die Praktiken der neuseeländischen Maoris, der wiener Trümmerfrauen und der modernen Lachyogis. Wildlaks tun dies völlig oberflächlich, ohne diese Praktiken genau zu kennen und aus ihrem Kontext gerissen, aber mit viel Neugier und künstlerischem Eigenwillen.

Indem die drei Performer die Zuschauer in die rhythmischen Muster und Handlungen mit einbinden, entsteht ein neues Ritual des Überlebens.

Die Performancegruppe Wildlaks wurde von der steirischen Choreographin Annika Luschin und dem norwegischen Komponisten Lars Skoglund gegründet. Die Beziehung zwischen Musik und Tanz ist oft Thema ihrer Arbeiten und nicht selten ist das Publikum eingeladen, aktiv an ihren Vorstellungen teilzunehmen.

Das vollständige Programm der werkSTATT 2.12:
www.theaterland.at

Auf Euer/Ihr Kommen freuen sich
Annika Luschin und Lars Skoglund
www.wildlaks.com

3.

Tanz und Performance im steirischen herbst: Doris Uhlich, Young Jean Lee und La Pocha Nostra

Doris Uhlich (A): Come Back

Fünf ehemalige Balletttänzerinnen und -tänzer kehren viele Jahre nach dem Ende ihrer aktiven Laufbahn zurück auf die Bühne. Während ihre Generationsgenossen Ende der Sechzigerjahre die Gesellschaft und die Welt veränderten, trainierten sie an der Stange. Haben sie die Aufbruchszeit um sie herum mitverfolgt? War ihnen bewusst, welche Wende draußen stattfand?

Nun, als Pensionäre, begründen sie radikal und selbstironisch ihre eigene revolutionäre Bewegung: Ein Jahr lang betrieben sie, gemeinsam mit der jungen Wiener Choreografin Doris Uhlich, eine Art futuristische Archäologie. Ohne Nostalgie und ohne persönliche Rechtfertigungen suchen sie nach den Spuren, die die Balletthierarchie und ihre strenge Körpertechnik in ihren Körpern hinterlassen haben. Sie schauen nicht zurück, sondern blicken aus: Welche mobilisierende Kraft steckt hier und jetzt in diesen disziplinierten, mit der Zeit veränderten Körpern?

Fr 05/10, Sa 06/10 & So 07/10, 19.30 Ort: MUMUTH

Young Jean Lee's Theater Company (USA): Untitled Feminist Show

Sechs charismatische Stars aus dem New Yorker Theater-, Tanz-, Neo-Burlesque-Untergrund, weit jenseits des Broadways, in einer Show, irgendwo zwischen militantem Happening, befreiender Choreografie und Cabaret: Auch in ihrer jüngsten Arbeit stellt die koreanisch-amerikanische Regisseurin Young Jean Lee kulturelle Identitäten infrage und konfrontiert uns scharf und humorvoll mit unseren eigenen Vorurteilen.

„Untitled Feminist Show“ führt uns in eine Welt, in der weibliche Körper nicht in bestimmten Rollen gefangen sind, sondern frei, jegliche Identität zu verkörpern, auszuprobieren, wieder zu wechseln. Die ununterbrochene Nacktheit der Protagonistinnen – weit davon entfernt, schockierend oder schlüpfrig zu sein – unterminiert komisch und irreversibel die sozialen Geschlechterkonstruktionen.

Young Jean Lee hat die feministische Bewegung New Yorks zum Schwerpunkt gewählt, ohne selbst definieren zu wollen, was Feminismus heute bedeutet, ja nicht einmal, um für eine zeitgenössische feministische Position zu kämpfen. Sondern um gemeinsame, utopisch-feministische Erfahrung zu schaffen. Eine Erfahrung jenseits von Gender und Geschlecht, inspirierend und Mut machend.

Do 11/10, Fr 12/10 & Sa 13/10, 19.30 Ort: Camp: Black Cube, Opernring 5

La Pocha Nostra (USA/MEX): The Insurrected Body

Aus der Serie „Psycho Magic Actions for a World Gone Wrong“

Wie können wir offen, originell, durchlässig, komisch und kritisch zugleich bleiben, ohne in post-ironische Erschöpfung zu fallen oder nur ein weiteres, hübsch verpacktes Produkt für internationale Festivals zu liefern? Die legendäre Truppe La Pocha Nostra beantwortet diese Frage mit einem unverwechselbaren, Synapsen-explodierenden, eklektischen Mix aus Ritual, Performance und krasssem Entertainment. Roboter-Barock, Cyborg-Kitsch und bissiger Humor vereinen sich zu einem überbordenden Hybrid aus lebendem Archiv und radikaler Pädagogik mit dem Ziel, rechtsextremem Isolationismus, Fremdenfeindlichkeit und der Brutalität organisierter Kriminalität auf die Schliche zu kommen. Denn was ist schon extrem, wenn alles extrem ist?

Das Publikum ist eingeladen, sich an diesem bizarren Experiment zu beteiligen, die Träume und Alpträume unserer Zeit gemeinsam zu durchleben und die Performer dieser seltsamen reality show zu unterstützen. „The Insurrected Body“ erprobt eine vielleicht zuweilen tollpatschige, immer aber gelebte und radikale demokratische Praxis, bei der kein Abend dem anderen gleicht.

Do 11/10, Fr 12/10 & Sa 13/10, 21.30, Ort: Dom im Berg

4.

Tanz anTasten

Das Klavierduo Consenso, Claudia Witzel und Sabine Drenig, und die Tänzerinnen Anna Paola Linzner und Angelika Holzer gestalten einen Abend der außergewöhnlicher Art, an dem sich Tanz und Musik nicht nur ergänzen, sondern miteinander verschmelzen, einander in Kontakt und Gegensatz antastend.

Kein Konzert gewöhnlicher Art, keine Tanzveranstaltung gewöhnlicher Art.

Das Klavier spielt und wird bespielt, leuchtet und wird beleuchtet, tanzt und wird betanzt als Klangkörper, Klang und Körper, als formgebendes Element und Teil eines Ganzen.

12. und 13. Oktober 2012, Theater am Lend,
Kartenreservierung unter 0664/8443599
mail: kartenreservierung@theater-am-lend.at
Eintritt: 14 Euro, ermäßigt: 9 Euro
Taschenlampe mitbringen

WORKSHOPS:

1.

TANZIMPROVISATION mit ALEXANDERTECHNIK

Spielerisches Entdecken der Fülle Deiner Möglichkeiten, dich mit Leichtigkeit, Kraft, Lust und Unterstützung zu bewegen und tanzen

Methoden:

- Aufwärmritual mit Wahrnehmungs-, Entspannungs-, Kräftigungs-, Atem- und Mobilisierungsübungen speziell auch für die Wirbelsäule
- Erfahrbare Anatomie durch Berührung u. Bewegung
- Freie und themenbezogene Tanzimprovisationen, alleine, mit Partner u. in der Gruppe
- Authentischer Tanz in Stille o. mit Stimmbegleitung
- Developmental Movement - entwicklungsgeschichtliche Bewegungen
- Begegnungstanz
- Strukturierte Tanzimprovisationen mit Scores

Was trägt die Alexandertechnik dazu bei?

Die Alexandertechnik lehrt mich Bewusstheit im Bewegen und unterstützt mich meine natürliche, freie Bewegung wieder zugewinnen.

Ich lerne meine Aufmerksamkeit auf den Atem, den Kontakt mit dem Boden und auf mein Zentrum zu lenken.

Ich lerne das Zusammenspiel von Kopf – Becken – und bewegliche Wirbelsäule zuzulassen und meine Gliedmaßen vom Zentrum her unterstützen zu lassen.

Ich lerne die Schwerkraft als Unterstützung zu nutzen und so Überspannungen im Kopf, Hals, Nacken und Rücken loszulassen.

Ich lerne mir meiner Bewegungen in Gedanken, Gefühlen und im Körper gewahr zu werden.

So erhalte ich die Wahlfreiheit spielerisch die Fülle meiner Möglichkeiten zu entdecken und mich mit Leichtigkeit, Kraft, Freiheit und Unterstützung zu bewegen!

Leitung: Mag. Bettina Bergmair: Integrative Tanzpädagogin,
Alexandertechniklehrerin, Theologin

mittwochs von 18.30 – 20.30,
26. Sept.; 10. und 17. Okt.; 21. und 28. Nov.; 5., 12., 19. Dez.
9., 16., 23., 30. Jän.; 6., 13. Febr. 2013

Mariengasse 6a, 8020 Graz, Exerzitienhaus - Festsaal
telefonisch + Einzahlung, 0650-3440884
Stm. Sparkasse BLZ 20815, KTNR: 02601813039
Kosten:

für den Semesterkurs 250€, einzeln 25€
incl. Gutschein für eine ermäßigte Alexandertechnik
Einzelstunde

TeilnehmerInnen: min 6– max 16

Mitzubringen sind: bequeme Kleidung, Socken, Decke
Lust auf innere u. äußere Bewegung

2.

Tanz & Gesundheits - Treff
durch ATME n - AUF richten

Sa / So, 3. 11., 11:30 bis 4. 11. 2012, 15:30
Stärke deinen Rücken und deine Stimmung für den Winter!

In den Einheiten Atmende Wirbelsäule und Qi Gong finden wir spürend und tanzend Zugang zur inneren Aufrichtung.

Mit Meditativen Tänzen erfahren wir uralte Symbolik, die uns zu unserer Mitte trägt.
An diesem gemütlich gestalteten Wochenende im Waldviertel wird bewusste Mußzeit zur Kraftquelle.

Ort: St. Georgshaus, Bad Traunstein im Waldviertel
Gemütliches Bildungshaus im Waldviertel; Zimmerpreise und Reservierung auf Anfrage
Preis: 115.- Euro (Frühbuche: 95.- bis 8.10.)

Leitung: Margit Hasleder (Tanzpädagogin, Qi Gong,)
Elisabeth Weninger (Tanz- und Bewegungspädagogin, Performerin, Ortho-Bionomy®-Praktikerin)
Anmeldung: T: 0650/ 33 610 83 oder 02741/ 7274

Tanz & Gesundheits - Treff
Tanz in Symbolen

Fr / Sa, 26. 10., 15:00 bis 27. 10. 2012, 17:00
In vielen Folklore-Tänzen und Meditativen Kreistänzen unterschiedlicher Kulturen liegt eine alte Symbolik verborgen. Im Ertanzen dieser Formen und Wege eröffnet sich uns diese tiefe Weisheit über unseren Körper.

Ort: Seminarhaus AHOM www.seminarhaus-ahom.at
3001 Mauerbach, Mühldorfstraße 8A
Unterkunft für 6 Pers. im Seminarhaus in Doppelzimmern: je 25.- (mit Frühstück)
Weitere Unterkünfte im Ort: "Die kleine Pension", Pension Raab
Verkostung: Me + Ae + Pausenerfrischung gemeinsam im Seminarhaus
Preis: 116.- Euro Anmeldung bis 1. Okt.!
Leitung: Elisabeth Weninger (Tanz- und Bewegungspädagogin, Performerin, Ortho-Bionomy®-Practitioner)
www.tamburin.at
Anmeldung: T: 0650/ 33 610 83

3.
INTENSIV WORKSHOP
3. und 4. 11.2012 im Das Andere Theater in Graz

AFRIKANISCHER TANZ MIT LIVE-MUSIK
mit Natascha Noack (Berlin), Janos Crecelius (Berlin)
und Georg Degenhardt (Salzburg)

In den traditionellen afrikanischen Tänzen ist der Dialog mit der Musik unmittelbarer Ausdruck von Lebensfreude und eine ganz besondere Erfahrung. Profis, fortgeschrittene Tänzer und Neugierige werden sich gleichermaßen aufgehoben fühlen und entsprechend ihrer Erfahrungen gefördert.

Ort: Das andere Theater, Orpheumgasse 11, Graz, second floor,
Zeit: Samstag, 3. Nov. 2012: 11:00-13:30, 15.00-17:30

Sonntag, 4. Nov. 2012: 11:00-13:30, 15:00-17:30
Beitrag: 120 Euro/110 Euro mit Registrierung bis 15. Okt 2012

Kontakt und Anmeldung: alexazach@gmx.at
0043- (0) 650 -2631452at, tel: 0650 2631452

4.
BIODANZA KENNENLERNEN in GRAZ
Mittwoch 19.00 – 21.30 Uhr am 3./10./17./24./31. Oktober
Kosten: am 3.10. nur € 7,- dann je Abend € 20/17 im Block erm. €13/12 im Block=kaufe die Abenden die kommst im Voraus

BIODANZA KURSBEGINN in GRAZ
Mittwoch 19.00 – 21.30 Uhr ab 7. November

Wo: Atelier Rosenbauer, Glacisstrasse 61a im Hof, 8010 Graz

BIODANZA AUSBILDUNG jetzt beginnt neuer Ausbildungszyklus!
Anmeldung: biodanza@biodanza.com und 06643832897
Infos: www.biodanza.com

5.
CLOWNKURS mit Sergi Estebanell im Dezember
13./14./15./16. Dezember 2012 in Graz

Probenhaus Das Andere Theater
Raum 1B (1. Stock), Orpheumgasse 11, 8020 Graz

Donnerstag: 18:00-21:00
Freitag: 18:00-21:00
Samstag: 11:00-13:30 & 14:30-17:00
Sonntag: 11:00-15:00

125 Euro (15 Stunden)
Info & Anmeldungen bis spätestens 10. Dezember an:
Alina Stockinger: alina-s@gmx.at bzw. 0699 107 94 132

Sergi Estebanell
...hat sich als Clown u.a. mit Eric de Bont, Theatre Organic, Leo Bassi und Koldo & Jule spezialisiert und im Bereich des physical theatre von Norman Taylor und Tapa Sudana gelernt. Im Interventions- und Straßentheater hat er u.a. mit Adrián Schvarzstein und Cia. Jeanne Simone gearbeitet.

Er ist Gründungsmitglied, Schauspieler, Regisseur und Co-Regisseur der Cia. La Banda und der Cia. Kamchátka, sowie des cirque nouveaux „Call Me Maria“ und der Straßentheatergruppe Wandering Orquestra. Bis 2010 war er künstlerischer Leiter der Pallapupas (Hospital Clowns Katalonien), welche er weiterhin ausbildet. Seit 2002 leitet er Clownworkshops in Spanien, Lateinamerika, Frankreich, Italien und Österreich.

Links:
<http://kamchatka.cat/>
<http://www.callmemaria.com>
<http://www.theatre-organic.com/>
<http://www.wanderingorquestra.com/>

Kursbeschreibung

Den Clown, der in uns steckt zu finden bedeutet uns selbst sowie die Welt, die uns umgibt, neu zu entdecken, ihre "Logik" umzukrempeln. Über Improvisationsübungen auf körperlicher und emotionaler Basis werden wir versuchen, uns (weiter) an unseren eigenen Clown anzunähern und konkret an folgenden Dingen arbeiten:

- Auf der Bühne sein und die Verrücktheit und Poesie jedes/jeder einzelnen entdecken
- Kommunikation mit dem Publikum über den Blick, die Emotion und den Körper
- Erkennen der Beziehungen zu den anderen Clowns in konkreten Situationen, sowie das Anbieten und Annehmen von Spielvorschlägen
- Das Versagen nutzen, um neue Vorschläge hervorzubringen
- Erkennen der charakteristischen Eigenschaften jedes Clowns, sowie des theatralischen Rhythmus, um bewusst humorvolle Szenen zu erschaffen

6.

KALARI FÜR KINDER (7-11 Jahre)

"Kalari ist die traditionelle Kampf- & Heilkunst Südindiens.

Das Wissen des Kalari ist eng mit dem Yoga und dem Ayurveda verwandt."

In Kalari für Kinder steht die spielerische Komponente und die phantasievolle Annäherung an die traditionellen Formen des Kalari im Vordergrund.

Wie bewegt sich ein Löwe, ein Elefant oder eine Schlange? Kalari hat Posen, die Tieren wie dem Löwen, dem Elefanten, dem Pferd, der Schlange und anderen nachempfunden sind.

Durch die Tierposen erforschen die Kinder spielerisch unterschiedliche Bewegungsqualitäten dieser Tiere. In Kombinationen werden diese zu dynamischen Bewegungsabfolgen verbunden und schulen Gleichgewicht, Koordination und Konzentration der Kinder. Dabei beinhaltet der Begriff Konzentration viele Facetten: Wachsamkeit, gesammelte Ruhe und schnelles Reaktionsvermögen.

Fixe Bestandteile jeder Stunde sind:

- Spiele, durch die Prinzipien des Kalari vermittelt werden.
- Atem- und Yogaübungen.
- zu Beginn Tierposen und Kicks, nach einiger Zeit folgen komplexe Bewegungsabfolgen des Kalari und später wird der Stockkampf erlernt.
- Zum Abschluss gibt es ein Spiel oder es kann gezeichnet werden.

WANN:

montags, ab 15. Oktober 2012, 16:15-17:15 Uhr

WO:

Strauchergasse 11 / 2.Stock, 8020 Graz

PREIS:

Euro 85,- für 10 Einheiten (ermäßigt Euro 75,-)

INFO & ANMELDUNG:

Klaus Seewald

email: ks@klausseewald.com

mobil: 0699-17 33 92 53

<http://www.kalari-yoga.cc/kursangebot/kalari-fur-kinder/>

7.

Offenes und Freies Clown Training

Gemeinsames Improvisieren, Clowneske Szenen spielen, den Inneren Clown finden und ihn raus lassen und aus Theater- und Clown Workshops in denen wir Dinge erlernt haben mit den anderen teilen ist mein Anliegen, d. h. jeder kann sich einbringen.

Es sind alle MenschenInnen (auch wenn du keine Erfahrung hast) eingeladen, die Lust haben in einem freien und offenen Setting, dem Humor und dem Clown näher zu kommen.

Wann:

(Tuesday, 23. 10., 19:00 – 20:30) Raum I.A

(Tuesday, 06. 11., 18:00 – 19:00) Raum I.A

(Tuesday, 20. 11., 18:00 – 19:00) Raum I.A

(Tuesday, 04. 12., 18:00 – 19:00) Raum II

(Tuesday, 11. 12., 18:00 – 19:00) Raum I.A

(Tuesday, 18. 12., 18:00 – 19:00) Raum I.A

Wo: „das andere Theater“ Orpheumsgasse 11, 8010 Graz

Kost: nix :o)

Anfragen und Anmeldung:

Su Albrecht, su.sanne@gmx.at, 0699/81241816

AUSSCHREIBUNG / ANDERE:

1.

17th International Solo-Dance-Theatre Festival Stuttgart 2013: Call
Bewerbungsfrist: 11.11.2012

Das Bewerbungsverfahren für das 17. Internationale Solo-Tanz-Theater Festival läuft: Bis zum 11. November 2012 können sich junge Tänzer/innen und Choreograf/innen mit ihren neuesten Produktionen beim TREFFPUNKT Rotebühlplatz bewerben.

Das Onlineformular für die Registrierung finden die Bewerber/innen auf der Homepage des TREFFPUNKT Rotebühlplatz unter www.treffpunktrotebuehlplatz.de/kon...

Dort können sie Angaben zu ihrer Ausbildung, bisherigen Engagements und vor allem zu ihrem Stück und seiner Intention machen.

Die Veranstalter wählen aus den bis zum Stichtag eingegangenen Bewerbungen jene Teilnehmer/innen aus, die vom 14. – 17. März 2013 ihre Stücke dem Publikum und der Jury vorstellen werden. Im großen Finale am 17. März vergibt die Jury jeweils drei Preise in den Kategorien Choreografie und Tanz, die mit Preisgeldern zwischen EUR 3.500,- für den 1. Preis und EUR 1.500,- für den 3. Preis dotiert sind.

Bewerben Sie sich jetzt: www.hommage-tanja-liedtke.de
Mehr Informationen zum Solo-Tanz-Theater Festival:
<http://www.solo-tanz-theater.de/internationales-solo-tanz-theater-festival>

2.

Tanzabteilung an der Konservatorium Wien Privatuniversität.
TAG DER OFFENEN TÜR am DO 11. Oktober 2012

<http://www.konservatorium-wien.ac.at/news/uebersicht/artikel/news/20120914/taenzerinnen-zu-gast-in-bratislava/>
<http://www.konservatorium-wien.ac.at/news/uebersicht/artikel/news/20120914/neue-projekte-der-kons-taenzerinnen/>

Weitere aktuelle Infos finden sie auf facebook / tanzabteilung an der konservatorium wien privatuniversität

Informationen zum kommenden TAG DER OFFENEN TÜR am DO 11. Oktober 2012 ab 12:00
finden Sie hier:
<http://www.konservatorium-wien.ac.at/veranstaltungen/uebersicht/veranstaltung-details/event/201210111200/tag-der-offenen-tuer-kons-goes-public-1/>

3.

Plesni Teater Ljubljana: open call for the selection of a choreographic debut
Deadline: 10.10.2012

Plesni Teater Ljubljana is announcing an open call for the selection of a Choreographic Debut PTL for the period between 2013 - 2015.
Plesni Teater Ljubljana (PTL) will enable the realization of at least one Choreographic Debut each year. PTL will ensure leadership/ mentorship of a skilled choreographer, production and presentation of professional standard on the stage of Plesni Teater Ljubljana/ PTL/ Dance Theatre Ljubljana.

All professional dancers who haven't yet realized an autonomous creation can apply to the Open Call. The selection of Choreographic Debut PTL 2013 - 2015 will be made by the Artistic board of PTL.

Open Call Criteria: innovative and pervasive original dance approach, clear concept of content and form.

The application must contain:
- a completed application form

- clear and elaborated concept of the proposed project
- references of the author/s (education, previous artistic work...)
- references of collaborators

Applications should be sent to the following address: Plesni Teater Ljubljana, Metelkova 6, 1000 Ljubljana or by email: ptl@mail.ljudmila.org.

Closing Date: 10th October 2012 (post stamp)

The Artistic board of Plesni Teater Ljubljana will only accept complete application forms which meet all the application conditions and will be sent until the date of closing. The decision will be communicated to all the applicants.

on-the-move.org/new...

Application: ptl.si/wsw/index_si.html

tanzplatzgraz@gmail.com

www.tanzplatzgraz.info